

Boggera (Superiore)

Boggera, Cresciano Superiore, Cresciano

| | | |
|--|------------------------------------|---------------------------------------|
| Angelegt: 2023-03-09 20:53:59 | Update: 2025-06-16 11:36:17 | Druck: 2026-04-04 07:04:30 |
| Land: Schweiz / Switzerland Region: Kanton Tessin / Cantone Ticino Subregion: Bezirk Riviera Ort: Cresciano | | |
| Schwierigkeit: Etwas schwierig | Grad: v4 a3 IV | Gesamtzeit: 7h5 |
| Zustiegszeit: 45min | Begehungszeit: 6h | Rückwegszeit: 20min |
| Einstiegshöhe: 1030m | Ausstiegshöhe: 480m | Höhendifferenz: 550m |
| Canyonstrecke: 1400m | Höchste Abseilstelle: 35m | Anzahl Abseiler: 35 |
| Transport: Auto möglich | Gestein: granite | Einzugsgebiet: km ² |
| Saison: Mai - September | Ausrichtung: West | Beste Zeit: 9-12 Uhr |
| Bewertung: ★ 4.3 (20) | Beschreibung: ★ 2.8 (16) | Verankerung: ★ 2.5 (19) |
| Warnungen: inaktiv: <i>Störung durch Massencanyoning vermeiden (11.08.25 - 31.08.25)</i> Nach dem RIC 2025 wurden große Gruppen gemeldet, die auf den Parkplätzen Müll verursachten, Privatgrundstücke besetzten, nach dem Canyoning lautstark feierten und ohne Rücksicht auf die Anwohner parkten. Die lokalen Gemeinden sind bereits verärgert! Um negative Konsequenzen und Vorschriften zu vermeiden, stellen Sie bitte sicher, dass Sie auf die Umwelt und die lokalen Gemeinden Rücksicht nehmen. Bitte benutzen Sie jedes Auto vollständig, um Staus an den Parkplätzen zu vermeiden, nutzen Sie alternative Parkplätze, seien Sie leise, beschränken Sie den Gebrauch von Pfeifen in der Schlucht auf ein Minimum, respektieren Sie die lokale katholische Kultur, indem Sie sich nicht sichtbar ausziehen und Kleidung für den Aufstieg verwenden. Feiern Sie nach dem Canyoning nicht auf den Parkplätzen und entfernen Sie bitte Ihren Müll! | | |
| Besonderheiten: | | |
| Ausrüstung: Seile: 2x 40m | | |
| Charakteristik: Es lohnt sich, Boggera superior nur nach Regen zu machen. Siehe Hydrology unten. Oben grossartig, im unteren Drittel dann etwas weniger spektakulär. Sauberes Wasser; sehr lange Tour (früh starten); unzählige Gumpen die auch sehr oft gesprungen- en oder gerutscht werden können; Vorsicht auch bei wenig Wasser da die Gumpen sehr tief und ausgeschnitten sind und der Ausstieg zum Verhängnis werden kann; einige Stellen sind umgehbar; wunderschönes Granitgestein, einige Notausstiege. Helicanyoning möglich. Wasserableitung oberhalb | | |
| Hydrologie: Das mittlere Drittel von Boggera superior ist im Sommer meist trocken oder hat eine sehr schlechte Wasserqualität (braun und mit vielen Fliegen). Prüfen Sie die jüngsten Niederschläge. Die folgenden Angaben sind ein Anhaltspunkt: <20mm: Nicht genug 50 mm: Nächster Tag 100mm: Sobald der Pegel am letzten Inferior-Wasserfall sinkt, dann gut für 2-3 Tage. So finden Sie die Niederschlagsaufzeichnungen: App „MeteoSchweiz“, runterscrollen bis „Messungen“, Liste (Icon oben rechts), Biasca, Regen (Icon unten), rechts scrollen bis 72h. | | |

Anfahrt:

Anfahrt Normal:

Auf der Strasse Nr.2 von Süden kommend kurz nach Honda-Händler durch eine Unterführung der Bahntrasse rechts abbiegen, gleich dannach nochmal rechts auf Schotterstrasse, noch ca. 100m bis zum Parkplatz. Auf Höhe des Canyon-Endes befindet sich auch der Bahnhof "Stazione Osonga-Cresciano".

Anfahrt Heli:

Von Biasca ri. Osogna --> 500m Nördlich vor der Straße die nach Lodrino führt biegt man li ab und fährt unter der Zugbrücke durch --> weiter re ca. 200m vor bis zum Reitplatz --> hier das 1. Auto parken --> mit dem 2. PKW fährt man zum Heli-TV(am Vortag Termin ausmachen) --> der Heli kann 4 Personen befördern --> die Kosten für den Flug bis zum Einstieg für die Boggera Superiore sind 182CHF (ca. €135,-) --> sehr lohnenswert!

Zustieg:

Aufstiegsmöglichkeiten vom unteren Parkplatz (2h) oder über die Mautstrasse (Für jedes Fahrzeug und jeden Eintrag: 10 CHF oder EUR in Münzen, kann CHF und EUR mischen) nach Censo und von dort über einen Wanderweg (25 min). Beschreibung siehe Literatur/Swisstopo.

Heli:

Nach der Landung mit dem Heli geht es li über einen Wanderweg vorbei an einer Hängebrücke bis zu einer Wasserfassung hier wird das meiste Wasser abgeleitet. Nicht zu früh einsteigen: der oberste, normal wasserführende Teil ist nicht eingebohrt.

Tour:

Achten Sie auf den Kessel im mittleren Abschnitt, wenn er nicht mit Wasser gefüllt ist. Stellen Sie eine Person in den vorherigen Fall und dann in den Kessel, um zu prüfen, ob die Handleine zum Ausstieg in Position ist. Diese Person sollte in der Lage sein, ein Seil zu klettern, falls ein Rückzug erforderlich ist. Der Kessel kann von der Spitze der vorherigen Abseilstelle aus umgangen werden.

Den Einstieg wählt man über das steile Waldgelände --> in der Schlucht angekommen geht es gleich los mit den ersten tiefen Gumpen --> je nach Wasserstand die die meisten Gumpen springbar --> kontinuierlich geht es weiter über schönstes Granitgestein --> die Stände sind gut angebracht, jedoch meist nur Einzellhaken --> aufpassen sollte man auf die scharfen Kanten und den engen Spalten (mehrere Seilreste an diversen Stellen zeigen schon unglückliche Seillabzugsmanöver) --> ab der Mitte gibt es dann mehrere Abseiler die auch an Höhe zunehmen --> jedoch kommen auch immer wieder Gumpen und Abkletterpassagen die Konzentration und Kondition abverlangen --> im unteren Teil genießt man wunderschöne Ausblicke von den Abseilstellen die sich hier bis zu 35m bieten --> nach den letzten Abseiler von ca. 18m (Sprung?!) trifft man meist wieder auf Zivilisation --> hier befindet sich der Ausstieg (480Hm) bzw. Einstieg der Boggera Inferiore --> entweder folgt man weiter den Schluchtenverlauf (siehe Boggera inferiore) oder man geht li den Wanderweg in ca. 15min zurück zum Parkplatz.

Achtung: Im mittleren Abschnitt hat es eine Mausefalle, wenn diese Senke kein Wasser enthält ist es sehr schwierig wieder heraus zu kommen. Vor dem Hereinseilen unbedingt darauf achten ob Wasser oder mindestens der Handlauf in der Senke sind. Andernfalls sollte am Seil wieder aufgestiegen und diese Senke umgangen werden.

Rückweg:

Auf ca. 480Hm li die Schlucht verlassen und über den Wanderweg in ca. 15min zurück zum Parkplatz, oder den unteren Teil der Schlucht dranhängen (75min).

Koordinaten:

Canyon Start [46.3001 9.0166](#)

Parkplatz Ausstieg [46.3002 8.9935](#)

Canyon Ende [46.3025 8.9993](#)

Parkplatz Zustieg [46.2956 9.0090](#)

Begehungen:

2025-10-25 | System User | |📖|📍|🌊 Niedrig |👍 Begangen

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Cresciano (supérieur) Petit filet d'eau mais tjrs interessantL'eau est froide, ne pas sous estimer la longueur de cette course à cette période (gestion du froid et fatigue)Quelques léger engravement sur ces deux dernières années. Le saut de 17 juste avant la fin touche le fond. Environ 3m 3m50 de fond sur du gravier. (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2663/observations.html>)

2025-09-11 | System User | |📖|📍|🌊 Niedrig |👍 Begangen

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Cresciano (supérieur) Ça coule à peine dans la partie haute. Un copain de l'équipe a tapé la tête assez fort sur le T12 (S12/C14). Ce tob possède une cassure et fait décoller pour ratterir sur le bas du tob. Ça passe bien dans la majorité des cas mais pas toujours ...On a donc testé la première échappatoire rouge (impossible de trouver la jaune d'avant). Elle passe très facilement et permet en montant en 10' de retrouver la marche aller. (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2663/observations.html>)

2025-09-07 | System User | |📖|📍| |

Automatisch importiert von Schlucht.ch für Canyon Boggera superiore / Cresciano, Wasserstand: "tief"
Verankerungen: "bene" schön griffig, alle Pools normal (Quelle: <https://schlucht.ch/schluchten-der-schweiz-liste/1083-boggera-superiore-cresciano>)

2025-09-06 | Kren.Sebastian |★★★★|📖★★|📍★|🌊 Normal |👍 Begangen

Begehung im Zuge der Koordinierung der Canyoningrettung Bergrettung Steiermark. Mit Aufstiegshilfe (€ 230,- pro Rotation 4-5 Personen). Oberer Teil sehr kalt, wenige bzw. tw keine Haken (Rutschen/Springen zwingend). Danach Inferiore nochmal mitgemacht.

2025-09-06 | System User | |📖|📍|🌊 Normal |👍 Begangen

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Cresciano (supérieur) integraleBeaucoup de monde ce jour! (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2663/observations.html>)

2025-09-06 | System User | |📖|📍|🌊 Normal |👍 Begangen

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Cresciano (supérieur) RAS, approche à pied. (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2663/observations.html>)

2025-09-06 | System User | |📖|📍|🌊 Normal |👍 Begangen

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Cresciano (supérieur) Did it integral. Good grip.One anchor is missing T11/S12/C14 (RG) it is possible to take a big tree left side. (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2663/observations.html>)

2025-09-06 | System User | |📖|📍|🌊 Normal |👍 Begangen

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Cresciano (supérieur) (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2663/observations.html>)

2025-09-06 | System User | |📖|📍| |

Automatisch importiert von Schlucht.ch für Canyon Boggera superiore / Cresciano, Wasserstand: "Mittel"
Verankerungen: "Gut" Sehr griffig, trotzdem eher bräunliche Wasserfärbung. 1 Haken fehlt , Baum links bzw Rutsche, Sprung als Alternative. (Quelle: <https://schlucht.ch/schluchten-der-schweiz-liste/1083-boggera-superiore-cresciano>)

2025-09-06 | Bina |★★★★☆|📖|📍★★|🌊 Normal |👍 Begangen

Im Gegensatz zum Frühling extrem griffig zu gehen. Bei der T12/S12/C14 (RD) fehlt der Stand. Man kann aber links an einem dicken Baum abseilen.

2025-09-05 | System User | |📖|📍|🌊 Normal |👍 Begangen

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Cresciano (supérieur) (Quelle: <https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/2663/observations.html>)

2025-09-03 | System User | |📖|📍|🌊 Normal |👍 Begangen

Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Cresciano (supérieur) Fait l'intégrale, sans navette. Un peu moins de 2h d'approche, bien raide, avec des passages type via ferrata. Toujours aussi beau... Et

Abschnitte:

Boggera (sup-superiore), v4 a5 IV, ++

Boggera (Superiore), v4 a3 IV, 45min+6h+20min

Boggera (Inferiore), v3 a3 II, 30min+2h30+2min